

Jahreshauptversammlung

Barbara Zach als 1. Vorsitzende der Kreisgruppe WM-SOG zurückgetreten, Vorstand um vier neue Mitglieder erweitert

Sehr erfolgreich lief das Jahr 2010 für die Kreisgruppe des Bund Naturschutz. Es konnten 3 wertvolle Grundstücke mit über 3 ha Biotopfläche erworben werden, die Hälfte davon war sogar eine Schenkung. Rund 11,5 ha wurden mit vereinten Kräften von Mitgliedern und Freiwilligen sowie unter Einbindung von Schülern und Teilnehmern am Freiwilligen Ökologischen Jahr gepflegt, weil sich für diese extrem

steilen oder sehr nassen Flächen trotz staatlicher Förderung, die zu gering ist, kein Landwirt mehr findet. Über 13.000 Amphibien wurden über die Straßen getragen. Die engagierte Umweltbildungsgruppe konnte mit rund 100 zum Teil staatlich geförderten Veranstaltungen Kinder und Jugendliche an die Natur heranführen.

Aus privaten Gründen ist Barbara Zach, die seit 7 Jahren die Kreisgruppe als 1. Vorsitzende führt, zurückgetreten. Für ihre sehr engagierte und hervorragende Arbeit bekam sie viel



von links: **Gerhard Kinker, Hartmut Klonz, Brigitte Steiner, Miriam Gerhardt, Veronika Bischoff, Thomas Auer, Richard Mergner**
hintere Reihe: **Kurt Dörr, Dr. Helmut Hermann, Thomas Elste, Wolfgang Kraus und Dr. Martin Eiblmaier (erweiterter Vorstand der Kreisgruppe)**

Lob von allen Seiten. Der Vorstand bedauert diesen Verlust sehr, die Entscheidung der »Rückgabe« solch eines verantwortungsvollen und zeitintensiven Amtes ist jedoch zu respektieren. Um so erfreulicher ist es, dass sich gleich vier neue engagierte Naturschützer in den Vorstand haben wählen lassen, so dass der Vorstand jetzt aus 10 Personen besteht.

Die Kreisgruppe wird vorerst ohne 1. Vorsitzenden weiter bestehen, bis sich vielleicht zur nächsten Jahreshauptversammlung jemand für dieses Amt fin-

det. Der anwesende Landesbeauftragte, Richard Mergner, sah die Vakanz des Posten des 1. Vorsitzenden nicht als »Beinbruch«, der engagierte restliche Vorstand wird diese Lücke problemlos füllen und Ressortbeauftragte für die verschiedenen Tätigkeitsfelder innerhalb der Kreisgruppe benennen. „Natürlich wäre es uns lieber, wir bräuchten den Bund Naturschutz überhaupt nicht mehr“, philosophierte der 2. Vorsitzende, Dr. Hel-



**Bund Naturschutz
Kreisgruppe WM-SOG**
Hofstraße 6, 82362 Weilheim
Tel.: 0881/2995
Fax: 0881/927 83 45

email:
bn.weilheim@t-online.de
www.weilheim-schongau.bund-naturschutz.de

mut Hermann. „Bei der in die falschen Richtungen laufenden Agrar- Verkehrs-, Bau-, Energie- und Naturschutzpolitik ist an ein Ausruhen leider nicht zu denken, und wir freuen uns über jede tatkräftige Unterstützung bei der Erhaltung unserer Heimat und Naturlandschaft.“

Helmut Hermann,
2. Vorsitzender



Großes Lob für die hervorragende Arbeit von Barbara Zach (zweite von rechts), die 7 Jahre lang die Kreisgruppe als 1. Vorsitzende geführt hat.

Ortsgruppe Peiting-Schongau

Lehr-Biotopfläche am Faulen Graben in Schongau geplant

Auch dieses Jahr hat die Ortsgruppe Peiting/Schongau des Bund Naturschutz seine Jahreshauptversammlung am 22.5.11 im Schwarzlaichmoor bei Hohenbrand abgehalten. Trotz er-



giebigen Regens kamen rund 10 der aktiven Mitglieder und tauschten sich bei Kaffee und Kuchen aus. Neben den Aktivitäten rund um die Moorrenaturierung und Pflege der artenreichen Wiesenflächen wurde über die vielfältigen Erfolge bei der BN Kinder- und Jugendarbeit im Rahmen der Umweltbildung in Peiting und Schongau gesprochen, die auch im kommenden Jahr weiter fortgesetzt wird. So gewann die Jugendgruppe, geleitet von Dr. Eiblmaier und Dipl. Biol. Gerhardt, den ersten Platz eines Wettbewerbs für die Erforschung des Artenreichtums der Schmetterlinge.

Für die kommende Legislaturperiode will die Ortsgruppe ihr Engagement im Schwarzlaichmoor fortsetzen und sich für die Schaffung einer Lehr-Biotopfläche am Faulen Graben in Schongau für die Umweltbildung an Schongauer Schulen einsetzen.

Wenn auch Sie sich für Umweltbildung und Naturschutzarbeit interessieren, nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf.

BN Vorsitzender Thomas Elste, 08805-954122